

Die Initiatoren

Der vdek vertritt die Ersatzkassen in Hamburg mit mehr als 839.000 Versicherten. Das sind mehr als die Hälfte aller gesetzlich Versicherten in Hamburg. Qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Ersatzkassen und ein dichtes Netz von Geschäftsstellen und Hotlines gewährleisten eine kompetente Betreuung ihrer Versicherten.



BARMER GEK



KKH Kaufmännische Krankenkasse



HANSEATISCHE KRANKENKASSE

hkk
KRANKENKASSE

Anfahrt

Veranstaltungsort:

Verband der Ersatzkassen e. V.
Landesvertretung Hamburg
Sachsenstraße 6 (Haus D, 6. Stock)
20097 Hamburg

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Ab Hamburg Hauptbahnhof fahren Sie eine Station mit der S3 (Neugraben/Stade) oder der S31 (Harburg Rathaus) bis zur Station Hammerbrook (City Süd). Verlassen Sie die Station über den Ausgang Süderstraße oder mit dem Aufzug in der Nähe dieses Ausgangs. Die Sachsenstraße liegt auf der gegenüberliegenden Straßenseite direkt am S-Bahn-Ausgang. In ca. 3 Minuten Fußweg erreichen Sie die Hausnummer 6. Die vdek-Landesvertretung befindet sich in Haus D im 6. Stock. Die Räume sind barrierefrei zugänglich.

Anmeldung

Bitte senden Sie die beiliegende Antwortkarte bis spätestens **30.5.2016** an uns zurück oder schicken Sie uns gerne auch eine E-Mail bzw. ein Fax.

Verband der Ersatzkassen e. V.
Landesvertretung Hamburg
Sachsenstraße 6 (Haus D, 6. Stock)
20097 Hamburg
Tel: 040/413298 20
Fax: 040/41329833
E-Mail: lv-hamburg@vdek.com
www.vdek.com



vdek
Die Ersatzkassen

Einladung

Gesundheitsforum mit Verleihung des Hamburger Selbsthilfepreises 2016

Junge Selbsthilfe: Den Generationswechsel gestalten

Freitag, 3. Juni 2016,
Landesvertretung Hamburg des
Verbands der Ersatzkassen e.V.,
Sachsenstraße 6 (Haus D),
20097 Hamburg

Hamburger Selbsthilfepreis 2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

für viele Menschen mit einer chronischen Erkrankung oder einer Behinderung sind die Angebote der Selbsthilfe eine wertvolle Hilfe im Umgang mit einer schwierigen Lebenssituation. Selbsthilfe berät, unterstützt und zeigt neue Wege auf. Krankheitsbild und Bedürfnisse sind dabei wichtige, aber längst nicht mehr die alleinigen Parameter, an denen sich die Selbsthilfe orientieren sollte. Zunehmend spielt auch das Alter der Betroffenen eine entscheidende Rolle. Junge Menschen gehen häufig anders mit ihren chronischen Erkrankungen oder Behinderungen um und haben meist konkretere Erwartungen an Hilfsangebote. Diese Entwicklung stellt die Selbsthilfe vor neue Herausforderungen. Wie kann man den Bedürfnissen und den Erwartungen der jüngeren Generation gerecht werden? Wie gelingt die Öffnung bestehender Strukturen? Und was braucht es, um die Selbsthilfe auch für junge Menschen attraktiv zu machen?

Diese und viele weiteren Fragen möchten wir mit Experten und Betroffenen diskutieren.

Hamburger Selbsthilfepreis 2016

Im Rahmen der Veranstaltung wird zudem der Hamburger Selbsthilfepreis 2016 verliehen. Mit der Auszeichnung, die mit 2.500 Euro dotiert ist, würdigt der vdek das herausragende ehrenamtliche Engagement in der Selbsthilfe.

Viele Gruppen haben sich mit guten Konzepten und innovativen Ideen um den diesjährigen Preis beworben. Entsprechend schwer fällt der Jury aus Vertretern der Selbsthilfe, der Krankenkassen, der Medien und der Wissenschaft die Entscheidung. Wir sind gespannt, wer die Jury letztendlich überzeugen kann und freuen uns darauf, mehr über die Selbsthilfearbeit des Preisträgers zu erfahren.

Zum Gesundheitsforum „Junge Selbsthilfe“ und zur anschließenden Preisverleihung laden wir sie herzlich ein.

Kathrin Herbst
Leiterin der vdek-Landesvertretung Hamburg

Programm

ab 13:30 Uhr
Einlass der Gäste

14:00 Uhr
Begrüßung und Einführung
Kathrin Herbst
Leiterin der vdek-Landesvertretung Hamburg

14:10 Uhr
Grußwort
Senatorin Cornelia Prüfer-Storcks
Präses der Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz

14:30 Uhr
Vortrag
„Die Zukunft der Selbsthilfe: Muss sie sich wandeln, um langfristig erfolgreich zu sein?“
Miriam Walther
Nationale Kontakt- und Informationsstelle zur Anregung und Unterstützung von Selbsthilfegruppen (NAKOS), Berlin

15:00 Uhr
Verleihung des
Hamburger Selbsthilfepreises 2016
der Ersatzkassen mit Laudatio

anschließend
Ausklang mit kleinem Imbiss

Moderation:
Stefanie Kreiss
Pressesprecherin der vdek-Landesvertretung
Hamburg